

26. Oktober 2016

Fit für die Prüfung



Wie sich zukünftige Handwerkerinnen und Handwerker optimal auf die anstehenden Prüfungen vorbereiten können, erfuhren sie während einer Topas-Schulung von Melanie Hoffmann, zu sehen mit Harald Gonter im AOK-Beratungszentrum in Friedberg. (Foto pv)

Wetteraukreis. Organisiertes Lernen ist das A & O für eine erfolgreiche Prüfung. Hierzu besuchten 14 Auszubildende aus verschiedenen Handwerksberufen die Schulung der Kreishandwerkerschaft für Auszubildende aus Betrieben die der Arbeitsgemeinschaft TOPAS Top-Ausbildungsstelle angeschlossen sind. Ziel der Schulung war es, in verschiedenen Lernsituationen positiv Einfluss auf das eigene Lernverhalten nehmen zu können, um mit mehr Spass und Erfolg, seinem eignen Lernen

nachzugehen. Die Auszubildenden erfuhren etwas über verschiedene Lerntypen, Lernmethoden, Gedächtnistechniken sowie Konzentration und Motivation und wie sie mit Zeitmanagement und Stressbewältigung erfolgreich in der Prüfung sowie im Berufsalltag werden. Unterstützt wurde die Schulung durch Herrn Gonter, Teamleiter für Bildungseinrichtungen und der Dozentin Frau Hoffmann, beide von der AOK-Hessen, die sich sehr über das Engagement der angehenden Gesellinnen und Gesellen im Handwerk freuten. Die TOPAS-Arbeitsgemeinschaft besteht aus engagierten Handwerksbetrieben verschiedenster Branchen, die sich freiwillig verpflichtet haben, besondere Qualitätsstandards in Bezug auf die Ausbildung von Jugendlichen zu erbringen. Hierdurch soll die Qualität und Attraktivität der Ausbildung im Handwerk gesteigert werden und die jungen Menschen für eine Ausbildung im Handwerk begeistert werden. „Dieses Plus an Ausbildung macht sich bemerkbar. Nicht ohne Grund kamen in den letzten Jahren immer wieder verschiedene Jahrgangsbesten auf der Freisprechungsfeier des Handwerks aus TOPAS-Betrieben“ fasst Matthias Fritzel, Topas-Beauftragter der Kreishandwerkerschaft, die positive Entwicklung der Auszubildenden in den Handwerksbetrieben, zusammen.



www.topas.handwerk-wetterau.de

Informationen zu Ausbildungsbetrieben, die der Topas-Gemeinschaft angehören gibt es bei der Kreishandwerkerschaft des Wetteraukreises, Telefon: 06031/7279-0 oder im Internet unter www.topas.handwerk-wetterau.de.